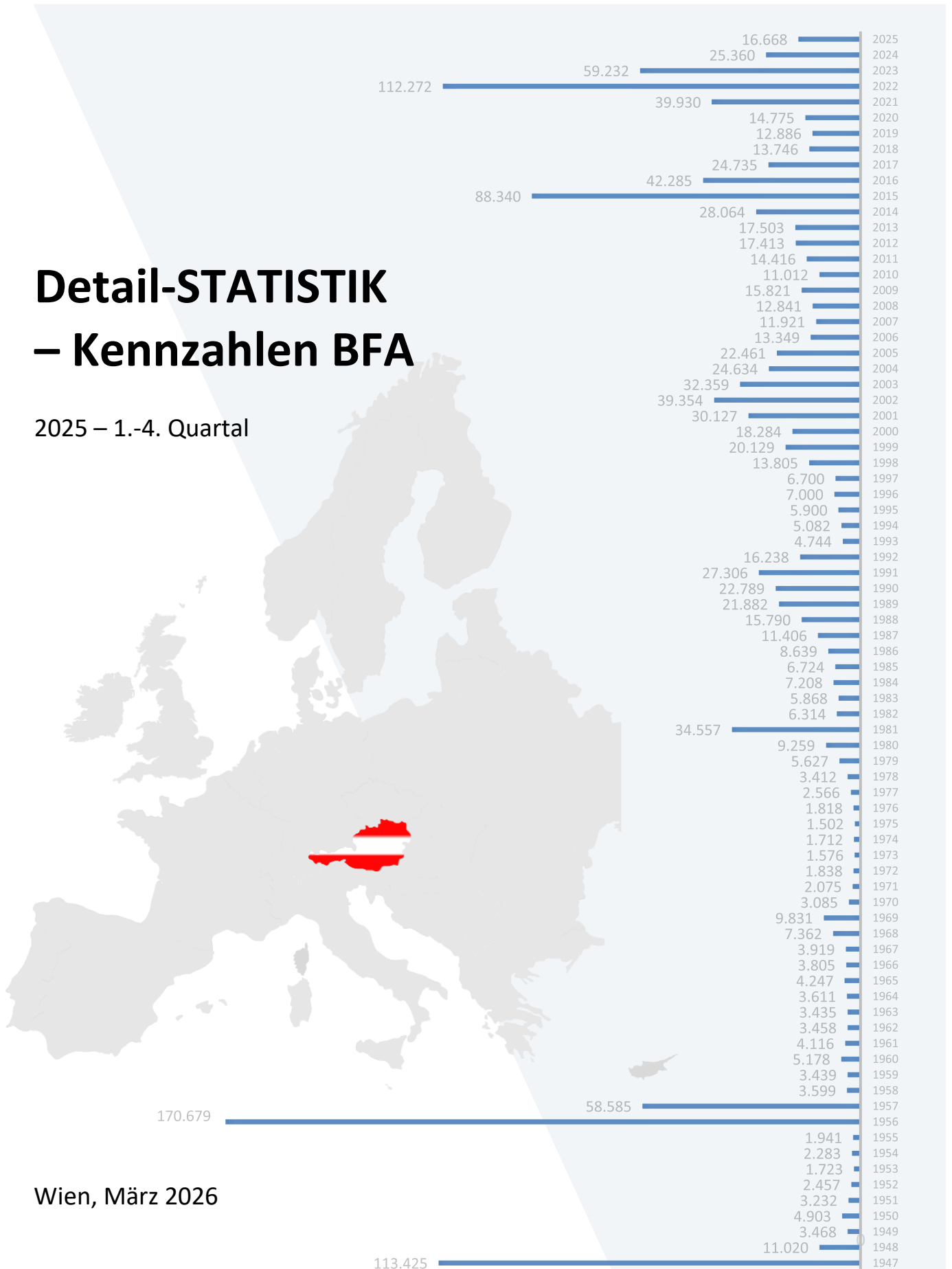


Detail-STATISTIK – Kennzahlen BFA

2025 – 1.-4. Quartal



Wien, März 2026

Inhalt

1	Grundlegende Informationen zur Detail-Statistik der BFA Kennzahlen	3
2	Wesentliche Eckdaten des BFA – 1.-4. Quartal 2025	4
3	Familienverfahren gem. § 35 AsylG 2005	5
3.1	Anträge auf Erteilung eines Einreisetitels gem. § 35 AsylG 2005.....	5
3.2	Prognoseentscheidungen gem. § 35 Abs. 4 AsylG	5
4	Erstinstanzliche Entscheidungen im Asylverfahren	6
4.1	Positive Entscheidungen	6
4.2	Erlassene Entscheidungen bei Anträgen auf Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen (§ § 55-57 AsylG 2005)	7
4.3	Negative Entscheidungen.....	7
4.4	Sonstige Entscheidungen	8
5	Aberkennungsverfahren: Einleitungen und Entscheidungen (§ § 7 und 9 AsylG 2005)	9
5.1	eingeleitete Aberkennungsverfahren nach Einleitungsgrund.....	9
5.2	eingeleitete Aberkennungsverfahren nach aufrechtem Flüchtlingsstatus oder subsidiärem Schutz..	10
5.3	erlassene Aberkennungsentscheidungen Asylstatus und subsidiärer Schutz.....	10
6	Entscheidungen in fremdenpolizeilichen Verfahren des BFA	12
6.1	Aufenthaltsbeendende Entscheidungen	12
6.1.1	§ 52 FPG - Rückkehrentscheidung.....	12
6.1.2	§ 52 FPG - Rückkehrentscheidung iVm § 53 FPG - Einreiseverbot	12
6.1.3	§ 61 FPG - Anordnungen zur Außerlandesbringung.....	13
6.1.4	§ 66 FPG - Ausweisung	14
6.1.5	Ausweisung iVm § 67 FPG - Aufenthaltsverbot.....	14
6.2	Entscheidungen über Sicherungsmaßnahmen.....	15
7	Dublin Verfahren	16
7.1	Dublin Out	16
7.1.1	Eingeleitete Konsultationen nach Rechtsgrundlage.....	16
7.1.2	Eingeleitete Konsultationen nach Mitgliedsstaat.....	17
7.1.3	Eingeleitete Konsultationen nach Staatsangehörigkeit	17
7.2	Dublin In	18
7.2.1	Eingeleitete Konsultationen nach Rechtsgrundlage.....	18
7.2.2	Eingeleitete Konsultationen nach Mitgliedsstaat.....	18

7.2.3	Eingeleitete Konsultationen nach Staatsangehörigkeit	19
8	Ausreisen	20
8.1	Gesamtausreisen	20
8.2	Gesamtausreisen nach Staatsangehörigkeit	20
8.3	Freiwillige Ausreisen	21
9	Unbegleitete minderjährige Fremde im Asylverfahren (UMF).....	22
9.1	Altersfeststellungen	22
9.2	Verfahrensentziehung UMF	23
9.3	Dublin Konsultationen mit Österreich bei UMF	23
10	Vertriebene gem. Vertriebenen-VO (BGBl. II Nr. 92/2022 vom 11.03.2022).....	24
10.1	Aufenthaltstitel temporärer Schutz	24

1 Grundlegende Informationen zur Detail-Statistik der BFA Kennzahlen

In vorliegender Statistik finden sich - als Ergänzung und Erweiterung der bisherigen nationalen BMI-Statistik im Bereich des Asylwesens und des Tätigkeitsberichts des BFA - Kennzahlen aus dem Tätigkeitsbereich des BFA, darunter auch über den Vollzug der Dublin-Verordnung. Die Erstellung der Detailstatistik wurde hinsichtlich darstellerischer und inhaltlicher Kriterien wissenschaftlich begleitet. Im Unterschied zur gesamthaften Darstellung der BMI-Statistik sind hier ausschließlich Kennzahlen des BFA abgebildet.

Das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl (BFA) ist eine dem Innenministerium unmittelbar nachgeordnete Behörde, die mit 1. Jänner 2014 ihren Betrieb aufnahm. Zu den wesentlichen Aufgaben des BFA gehören die Durchführung von erstinstanzlichen asyl- und fremdenrechtlichen Verfahren – mit Ausnahme der Strafverfahren und Visa-Angelegenheiten – sowie die Erteilung von Aufenthaltstiteln aus berücksichtigungswürdigen Gründen. Das BFA vollzieht das Asylgesetz (2005, AsylG), das 7. (Abschiebung und Duldung), 8. (Aufenthaltsbeendende Maßnahmen) und 11. (Österreichische Dokumente für Fremde) Hauptstück des Fremdenpolizeigesetzes (2005, FPG) sowie das Grundversorgungsgesetz Bund (GVG-B).

Weiterführende, europäische Statistiken finden sich bei EUROSTAT im Bereich Migration/Asyl:

EUROSTAT: https://ec.europa.eu/eurostat/de/data/database?node_code=migr_asy

BMI Statistik: <https://www.bmi.gv.at/301/Statistiken/>

Methodik und Parameter:

Die Daten dieser Statistik werden quartalsweise am ersten Tag des Folgemonats abgerufen. Dies umfasst alle Entscheidungen bzw. Daten, welche in den drei zurückliegenden Monaten in der Integrierten Fremdenapplikation (IFA) des Innenministeriums erfasst wurden. Da es teilweise zu prozessbedingten Nacherfassungen nach dem Abfrage-Stichtag kommt, gelten die hier vorliegenden Informationen als vorläufige Statistik, wobei die Zahlen für den gesamten Berichtszeitraum immer neu aufgerollt werden.

Kennzahlen werden immer ohne Bezug zu anderen Zahlen erfasst, d.h. auch inhaltlich ähnliche Bereiche weisen unabhängig voneinander erhobene Zahlen desselben Zeitraums auf. Somit sind tabellenübergreifende Anteils- und Prozentrechnungen nicht zulässig.

Parameter sind: Zeitraum der Erledigungen, Einleitungen oder Anträge; Top-Nationalitäten; Gesamtzahl; Geschlecht (nur dort, wo aufgrund der Aggregationstiefe keine Rückschlüsse auf einzelne Personen gezogen werden können), unter „keine Angabe“ sind (auch) abweichende Geschlechtsidentitäten erfasst.

Zusatz nur bei Jahresstatistik:

Die Jahresstatistik wird im April des Folgejahres erstellt und enthält revidierte Daten mit Stichtag 01.03. Somit kann es zu erheblichen Abweichungen zur Quartalsstatistik der Quartale 1-4 kommen. Auch ein Rückgang bei Zahlen ist aufgrund von nachträglichen Datenkorrekturen nicht auszuschließen.

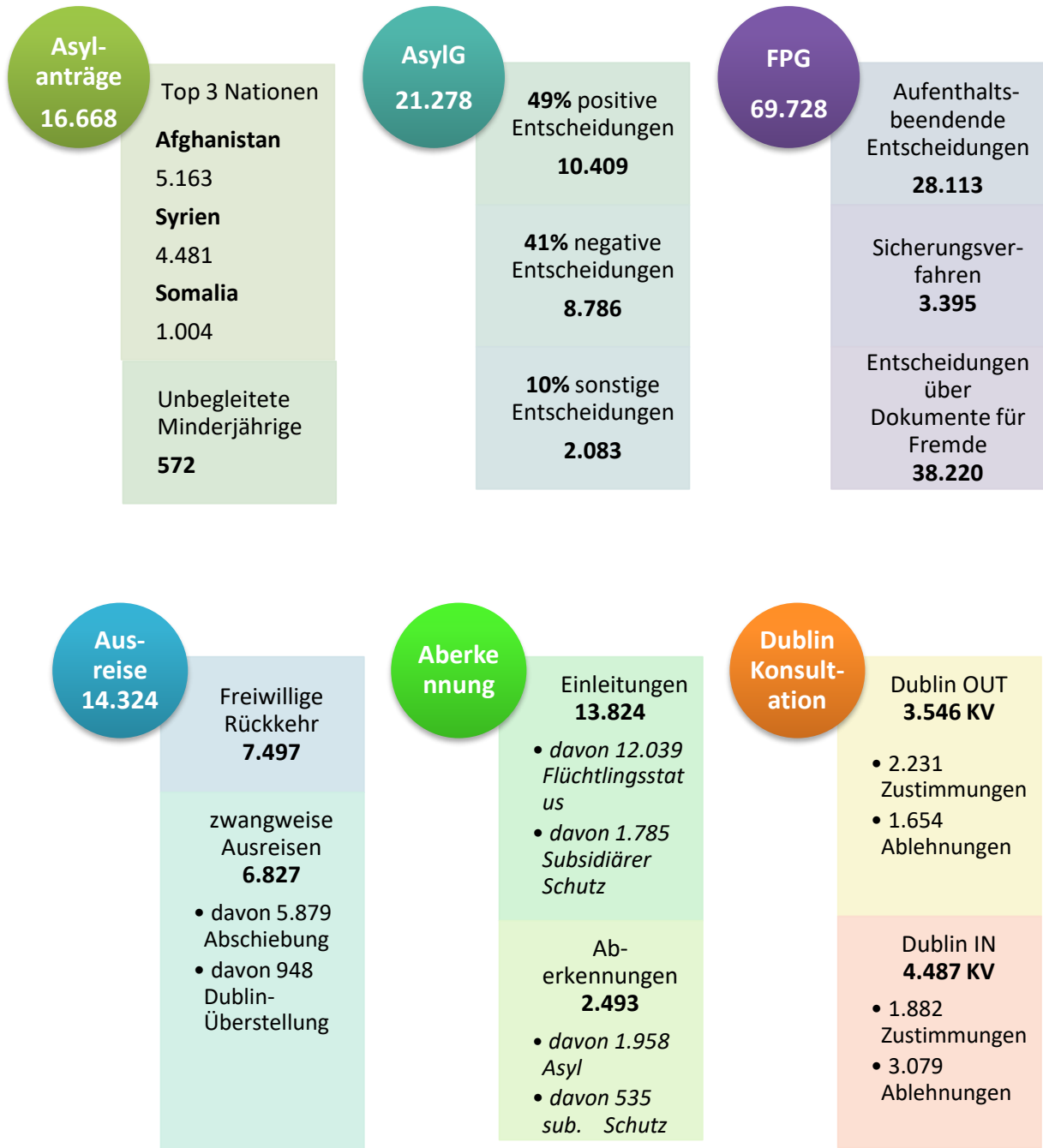
Diese statistische Aufstellung erscheint quartalsweise. Der Abdruck von Tabellen, Grafiken und Auszügen ist nur mit korrekter Quellenangabe (BUNDESMINISTERIUM für INNERES) gestattet.

Impressum:

BMI; Abteilung V/B/8
Herrengasse 7
1014 Wien

Datenquellen: Integrierte Fremdenadministration (IFA)

2 Wesentliche Eckdaten des BFA – 1.-4. Quartal 2025



3 Familienverfahren gem. § 35 AsylG 2005

Der Familienangehörige eines Fremden, dem der Status des Asylberechtigten zuerkannt wurde bzw. dem der Status des subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt wurde und der sich im Ausland befindet, kann zwecks Stellung eines Antrages auf internationalen Schutz einen Antrag auf Erteilung eines Einreisetitels bei einer mit konsularischen Aufgaben betrauten österreichischen Vertretungsbehörde im Ausland stellen. Diese leitet den Antrag zwecks Prüfung und Prognose an das BFA weiter.

3.1 Anträge auf Erteilung eines Einreisetitels gem. § 35 AsylG 2005

Nationalität	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Syrien	1.139	475	664	0
Afghanistan	323	155	168	0
Somalia	309	147	162	0
staatenlos	62	27	35	0
Jemen	36	9	27	0
Türkei	20	9	11	0
Eritrea	16	9	7	0
Äthiopien	16	9	7	0
Irak	13	5	8	0
China Volksrepublik	12	4	8	0
Iran	11	6	5	0
Russische Föderation	6	2	4	0
Bangladesch	5	3	2	0
Ägypten	4	0	4	0
Pakistan	4	2	2	0
Sudan	4	2	2	0
Kamerun	4	3	1	0
Usbekistan	3	2	1	0
Nigeria	3	0	3	0
Aserbaidshjan	2	0	2	0
Top 20	1.992	869	1.123	0
Rest	4	2	2	0
Gesamt	1.996	871	1.125	0

3.2 Prognoseentscheidungen gem. § 35 Abs. 4 AsylG

Nationalität	Negative Prognose	Positive Prognose	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Syrien	5.614	387	6.001	2.239	3.762	0
Somalia	115	258	373	173	200	0
Afghanistan	133	236	369	164	205	0
staatenlos	69	82	151	58	93	0
Türkei	5	29	34	12	22	0
Irak	9	16	25	11	14	0
Jemen	2	22	24	8	16	0
Iran	0	20	20	9	11	0
China Volksrepublik	6	12	18	9	9	0
Eritrea	2	15	17	7	10	0
Pakistan	2	7	9	5	4	0
Kongo Demokr. Rep.	3	5	8	4	4	0
Ägypten	3	3	6	2	4	0
Russische Föderation	0	6	6	2	4	0
Gambia	0	6	6	3	3	0

Äthiopien	0	5	5	1	4	0
Kamerun	1	4	5	3	2	0
Libanon	0	4	4	3	1	0
Indien	4	0	4	4	0	0
Burundi	4	0	4	0	4	0
Top 20	5.972	1.117	7.089	2.717	4.372	0
Rest	5	15	20	7	13	0
Gesamt	5.977	1.132	7.109	2.724	4.385	0

4 Erstinstanzliche Entscheidungen im Asylverfahren

Das BFA entscheidet nach abgeschlossenem Ermittlungsverfahren in Form eines Bescheides, ausgenommen Verfahreneinstellungen und gegenstandslose bzw. ausgesetzte Verfahren. Die Verfahrensdauer der erstinstanzlichen Bescheide beträgt im arithmetischen Mittel 9,3 Monate.

4.1 Positive Entscheidungen

Positive Asylentscheidungen umfassen Entscheidungen nach § 3 AsylG 2005 (Asylstatus), § 8 AsylG 2005 (subsidiärer Schutz), § 55-57 AsylG 2005 (amtswegige Erteilung von Aufenthaltstiteln aus berücksichtigungswürdigen Gründen).

Nationalität	Asylstatus	Subsidiärer Schutz	§§ 55-57 AsylG	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Afghanistan	4.283	269	12	4.564	2.015	2.549	0
Syrien	1.115	1.940	20	3.075	1.530	1.545	0
Somalia	582	363	5	950	521	429	0
Iran	279	7	9	295	149	146	0
Russische Föderation	179	17	68	264	124	140	0
staatenlos	209	48	2	259	132	127	0
China Volksrepublik	144	1	0	145	67	78	0
Türkei	81	34	6	121	63	58	0
Irak	61	41	13	115	66	49	0
Jemen	49	24	0	73	38	35	0
Sudan	24	36	0	60	40	20	0
Äthiopien	31	13	1	45	20	25	0
Eritrea	38	2	0	40	19	21	0
Nigeria	7	11	12	30	18	12	0
Pakistan	23	2	2	27	13	14	0
unbekannt	21	4	0	25	16	9	0
Kongo Demokr. Rep.	22	3	0	25	10	15	0
Ägypten	16	2	2	20	8	12	0
Georgien	3	7	7	17	8	9	0
Bangladesch	16	0	1	17	14	3	0
Top 20	7.183	2.824	160	10.167	4.871	5.296	0
Rest	126	60	56	242	107	135	0
Gesamt	7.309	2.884	216	10.409	4.978	5.431	0

4.2 Erlassene Entscheidungen bei Anträgen auf Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen (§§ 55-57 AsylG 2005)

Diese Entscheidungen umfassen Anträge auf Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen gem. § 55-57 AsylG 2005.

Nationalität	Positiv	Negativ	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Serbien	130	114	244	134	110	0
Bosnien- Herzegowina	76	38	114	58	56	0
Russische Föderation	71	32	103	63	40	0
Türkei	47	40	87	56	31	0
Nigeria	32	45	77	37	40	0
Kosovo	39	12	51	25	26	0
Nordmazedonien	36	10	46	28	18	0
Afghanistan	20	19	39	31	8	0
Indien	21	14	35	21	14	0
Irak	21	11	32	21	11	0
Armenien	13	16	29	17	12	0
Iran	15	13	28	18	10	0
Syrien	17	3	20	6	14	0
staatenlos	15	4	19	15	4	0
Vereinigtes Königreich	17	1	18	11	7	0
Ägypten	8	10	18	17	1	0
Philippinen	11	5	16	3	13	0
Algerien	11	5	16	13	3	0
China Volksrepublik	4	11	15	8	7	0
Mongolei	9	4	13	5	8	0
Top 20	613	407	1.020	587	433	0
Rest	124	86	210	130	80	0
Gesamt	737	493	1.230	717	513	0

4.3 Negative Entscheidungen

Zurückweisende Asylentscheidungen umfassen Entscheidungen nach §§ 4, 4a, 5 AsylG 2005 und § 68 AVG, abweisende Entscheidungen umfassen negative Entscheidungen nach § 3 AsylG 2005, wobei auch solche mit erteilter Duldung darunterfallen.

Nationalität	Abweisend	Zurück- weisend	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Türkei	1.709	246	1.955	1.364	591	0
Syrien	683	388	1.071	906	165	0
Afghanistan	442	592	1.034	880	154	0
Somalia	221	250	471	362	109	0
Russische Föderation	206	200	406	256	150	0
Marokko	214	139	353	340	13	0
Iran	252	84	336	210	126	0
Indien	169	129	298	281	17	0
Ägypten	239	44	283	265	18	0

Irak	108	119	227	186	41	0
Algerien	57	166	223	220	3	0
Georgien	122	47	169	121	48	0
Pakistan	115	40	155	142	12	1
Tunesien	57	91	148	135	13	0
Nigeria	67	65	132	95	37	0
China Volksrepublik	89	39	128	45	83	0
staatenlos	44	65	109	87	22	0
Armenien	84	24	108	56	52	0
Bangladesch	69	21	90	81	9	0
Usbekistan	50	17	67	42	25	0
Top 20	4.997	2.766	7.763	6.074	1.688	1
Rest	653	370	1.023	678	345	0
Gesamt	5.650	3.136	8.786	6.752	2.033	1

4.4 Sonstige Entscheidungen

Sonstige Entscheidungen umfassen Einstellungen (§ 24 AsylG 2005), gegenstandslose Verfahren (§ 25 AsylG 2005) und Aussetzungen zur Klärung einer Vorfrage (§ 38 AVG).

Nationalität	Gesamt	<i>davon männlich</i>	<i>davon weiblich</i>	<i>keine Angabe</i>
Syrien	477	348	129	0
Afghanistan	466	450	16	0
Türkei	274	225	49	0
Ägypten	98	97	1	0
Somalia	77	59	18	0
Irak	52	38	14	0
Russische Föderation	48	31	17	0
Georgien	42	26	16	0
Sri Lanka	40	33	7	0
Iran	35	27	8	0
China Volksrepublik	33	8	25	0
Pakistan	32	27	5	0
Ukraine	32	25	7	0
Marokko	30	30	0	0
staatenlos	29	23	6	0
Indien	28	28	0	0
Moldau	22	13	9	0
Armenien	20	9	11	0
Algerien	19	19	0	0
Tunesien	17	15	2	0
Top 20	1.871	1.531	340	0
Rest	212	163	49	0
Gesamt	2.083	1.694	389	0

5 Aberkennungsverfahren: Einleitungen und Entscheidungen (§§ 7 und 9 AsylG 2005)

Der Status der/des Asylberechtigten ist abzuerkennen, wenn die betroffene Person nicht (mehr) schutzwürdig ist, einen Ausschlussgrund gem. § 6 AsylG gesetzt hat, sich wieder dem Schutz des Herkunftsstaats unterstellt, oder den Lebensmittelpunkt in einen anderen Staat verlegt. Ergibt sich aus der Analyse der Staatendokumentation, dass es im Herkunftsstaat der/des Asylberechtigten zu einer wesentlichen, dauerhaften Veränderung der spezifischen, insbesondere politischen, Verhältnisse, die für die Furcht vor Verfolgung maßgeblich sind, gekommen ist, wird ein Verfahren zur Aberkennung eingeleitet.

Der Status der/des subsidiär Schutzberechtigten ist abzuerkennen, wenn die betroffene Person nicht (mehr) schutzwürdig ist, einen Ausschlussgrund gem. § 9 Abs. 2 AsylG gesetzt hat, die Staatsangehörigkeit eines anderen Staates erlangt hat, oder den Lebensmittelpunkt in einen anderen Staat verlegt.¹

Im Hinblick auf straffällige Schutzberechtigte ist darauf hinzuweisen, dass eine Aberkennung sowohl hinsichtlich des Status der/des Asylberechtigten als auch der/des subsidiär Schutzberechtigten aufgrund völker- und unionsrechtlicher Vorgaben nur in ganz streng geregelten Fällen möglich ist. Wird aufgrund der Straffälligkeit eines Fremden ein Aberkennungsverfahren geführt, ist vor der Erlassung des verfahrensabschließenden Bescheides der Ausgang des Strafverfahrens abzuwarten.

5.1 eingeleitete Aberkennungsverfahren nach Einleitungsgrund

Nationalität	Aberken- nung Bezugs- person	aufgrund Straffällig- keit ²	Gefahr für die Sicher- heit Öster- reichs ³	Geänderte Umstände ⁴	Meldung Reise- bewegung ⁵	Prüfung Ver- längerung Aufenthalt s-titel	Sonstige	Ges- amt
Syrien	1.409	931	7	5.616	318	158	1.108	9.547
Russische Föderation	677	87	0	1.038	95	14	51	1.962
Afghanistan	2	465	3	20	94	86	96	766
Somalia	147	86	0	58	12	14	30	347
Irak	22	84	2	23	73	42	101	347
staatenlos	29	73	1	105	21	1	23	253
Iran	8	68	0	11	34	1	44	166
Kosovo	10	1	0	18	2	4	17	52
Serbien	4	2	0	18	1	0	2	27
Georgien	4	1	0	4	3	8	6	26
Eritrea	10	3	0	10	0	0	1	24
Türkei	1	5	0	6	2	1	6	21
China Volksrepublik	8	2	0	3	5	1	1	20
Armenien	1	1	0	11	4	0	3	20
unbekannt	7	0	0	7	0	0	0	14
Pakistan	8	1	0	3	0	0	2	14
Bosnien- Herzegowina	3	0	0	10	0	0	0	13
Nigeria	2	7	0	0	2	1	1	13

¹ (vgl: https://www.oesterreich.gv.at/themen/leben_in_oesterreich/asyl/Seite.3210001.html)

² Gem. § 7 Abs. 2 iVm § 27 Abs. 3 Z 1-4 AsylG 2005.

³ Gem. § 7 Abs. 1 Z 1 iVm § 6 Abs. 1 Z 3 AsylG 2005.

⁴ Gem. § 7 Abs. 2a AsylG 2005.

⁵ Gem. § 7 Abs. 2 letzter Satz AsylG 2005.

Kongo Demokr. Rep.	5	3	0	0	4	0	1	13
Ukraine	0	3	0	0	0	3	6	12
Top 20	2.357	1.823	13	6.961	670	334	1.499	13.657
Rest	26	43	1	35	8	7	47	167
Gesamtergebnis	2.383	1.866	14	6.996	678	341	1.546	13.824

5.2 eingeleitete Aberkennungsverfahren nach aufrechtem Flüchtlingsstatus oder subsidiärem Schutz

Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist einem Asylberechtigten bzw. subsidiär Schutzberechtigten von Amts wegen der Status mit Bescheid abzuerkennen.

Nationalität	Flüchtlingsstatus	Subsidiärer Schutz	Ohne Zuordnung*	Gesamt
Syrien	8.521	1.026	0	9.547
Russische Föderation	1.916	46	0	1.962
Afghanistan	444	322	0	766
Somalia	267	80	0	347
Irak	163	184	0	347
staatenlos	242	11	0	253
Iran	163	3	0	166
Kosovo	34	18	0	52
Serbien	25	2	0	27
Georgien	8	18	0	26
Eritrea	23	1	0	24
Türkei	19	2	0	21
China Volksrepublik	19	1	0	20
Armenien	16	4	0	20
unbekannt	14	0	0	14
Pakistan	14	0	0	14
Bosnien-Herzegowina	13	0	0	13
Nigeria	4	9	0	13
Kongo Demokr. Rep.	11	2	0	13
Ukraine	2	10	0	12
Top 20	11.918	1.739	0	13.657
Rest	121	46	0	167
Gesamt	12.039	1.785	0	13.824

*Anzahl der Verfahren, bei denen (noch) keine Zuordnung erfasst wurde

5.3 erlassene Aberkennungsentscheidungen Asylstatus und subsidiärer Schutz⁶

Nationalität	Aberkennung Asyl	Aberkennung Subsidiärer Schutz	Gesamt
Russische Föderation	1.086	33	1.119
Syrien	456	214	670
Irak	109	108	217
Afghanistan	41	99	140
Iran	63	1	64
Kosovo	52	12	64
staatenlos	33	0	33

⁶ Zusätzlich gibt es zu den Entscheidungen über die Aberkennung des Asylstatus und des subsidiären Schutzes weitere Entscheidungen des BFA (nicht in der Tabelle dargestellt), wie Einstellungen oder Duldungen, Zuerkennung eines Aufenthaltstitels aus berücksichtigungswürdigen Gründen gem. §55-57 AsylG, oder Zuerkennung des subsidiären Schutzes bei Aberkennung Asyl.

Somalia	7	19	26
Serbien	17	1	18
Armenien	14	2	16
Türkei	8	5	13
Aserbajdschan	3	8	11
Bosnien-Herzegowina	11	0	11
Georgien	3	5	8
China Volksrepublik	3	2	5
Deutschland	4	0	4
Rumänien	4	0	4
Kroatien	4	0	4
Indien	0	4	4
Philippinen	4	0	4
Top 20	1.922	513	2.435
Rest	36	22	58
Gesamt	1.958	535	2.493

6 Entscheidungen in fremdenpolizeilichen Verfahren des BFA

6.1 Aufenthaltsbeendende Entscheidungen

Hinweis: aufenthaltsbeendende Entscheidungen im Rahmen von Asylentscheidungen sind im Folgenden nicht enthalten.

6.1.1 § 52 FPG - Rückkehrentscheidung

Bei Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 52 FPG hat das Bundesamt bei Drittstaatsangehörigen mit Bescheid eine Rückkehrentscheidung zu erlassen.

Nationalität	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Ägypten	386	382	4	0
Bangladesch	203	203	0	0
Türkei	170	149	21	0
Serbien	170	133	37	0
Marokko	140	138	2	0
Bosnien-Herzegowina	95	87	8	0
Irak	94	86	8	0
Indien	94	81	13	0
Pakistan	60	57	3	0
Albanien	47	42	5	0
Nordmazedonien	46	42	4	0
Kuwait	45	45	0	0
Nepal	42	15	27	0
Kosovo	34	26	8	0
Sri Lanka	25	19	6	0
Iran	25	22	3	0
Moldau	17	14	3	0
Tunesien	16	15	0	1
Algerien	15	14	1	0
China Volksrepublik	15	8	6	1
Top 20	1.739	1.578	159	2
Rest	193	133	60	0
Gesamt	1.932	1.711	219	2

6.1.2 § 52 FPG - Rückkehrentscheidung iVm § 53 FPG - Einreiseverbot

Mit einer Rückkehrentscheidung kann vom Bundesamt mit Bescheid ein Einreiseverbot erlassen werden. Das Einreiseverbot ist die Anweisung an den Drittstaatsangehörigen, für einen festgelegten Zeitraum nicht in das Hoheitsgebiet der Mitgliedstaaten einzureisen und sich dort nicht aufzuhalten.

Nationalität	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Serbien	466	411	54	1
Türkei	295	269	26	0
Albanien	176	159	17	0
Bosnien-Herzegowina	151	137	14	0
Georgien	107	96	11	0
Kosovo	92	86	6	0
Nigeria	72	67	5	0

Nordmazedonien	67	58	9	0
Indien	66	52	14	0
Moldau	62	58	4	0
Algerien	57	57	0	0
Usbekistan	50	32	18	0
Marokko	49	49	0	0
China Volksrepublik	45	24	21	0
Vietnam	38	28	10	0
Russische Föderation	28	21	7	0
Ägypten	28	28	0	0
Kolumbien	26	17	9	0
Montenegro	24	22	2	0
Pakistan	22	22	0	0
Top 20	1.921	1.693	227	1
Rest	397	285	112	0
Gesamt	2.318	1.978	339	1

6.1.3 § 61 FPG - Anordnungen zur Außerlandesbringung

Das Bundesamt hat gegen einen Drittstaatsangehörigen eine Außerlandesbringung anzuordnen bei Zurückweisung gem. § 4a oder § 5 AsylG 2005 bzw. Zuständigkeit eines anderen Dublin-Mitgliedsstaates.

Hinweis: Die hier angeführten Entscheidungen gem. §61 FPG wurden nicht im Rahmen eines Asylverfahrens getroffen.

Nationalität	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Syrien	218	191	27	0
Afghanistan	146	136	10	0
Nigeria	72	68	4	0
Marokko	51	51	0	0
staatenlos	49	37	12	0
Tunesien	38	35	3	0
Algerien	34	31	3	0
Pakistan	33	32	1	0
Türkei	24	22	2	0
Ägypten	23	23	0	0
Irak	19	18	1	0
Iran	17	14	3	0
Somalia	15	12	3	0
Gambia	10	10	0	0
Libanon	9	9	0	0
Sudan	8	7	1	0
Russische Föderation	8	7	1	0
Libyen	8	8	0	0
Jemen	8	7	1	0
China Volksrepublik	7	4	3	0
Top 20	797	722	75	0
Rest	90	77	13	0
Gesamt	887	799	88	0

6.1.4 § 66 FPG - Ausweisung

EWR-Bürger, Schweizer Bürger und begünstigte Drittstaatsangehörige können ausgewiesen werden, wenn ihnen das unionsrechtliche Aufenthaltsrecht nicht oder nicht mehr zukommt.

Nationalität	Gesamt	<i>davon männlich</i>	<i>davon weiblich</i>	<i>keine Angabe</i>
Slowakei	476	365	111	0
Rumänien	472	310	162	0
Ungarn	242	182	60	0
Bulgarien	130	80	50	0
Polen	99	88	11	0
Tschechische Republik	40	27	13	0
Deutschland	39	28	11	0
Serbien	38	21	17	0
Frankreich	22	9	13	0
Kroatien	21	16	5	0
Italien	13	9	4	0
Türkei	9	9	0	0
Lettland	8	6	2	0
Slowenien	8	7	1	0
Spanien	8	5	3	0
Nordmazedonien	7	1	6	0
Griechenland	5	3	2	0
Portugal	4	4	0	0
Vereinigtes Königreich	4	3	1	0
Pakistan	3	2	1	0
Top 20	1.648	1.175	473	0
Rest	34	25	9	0
Gesamt	1.682	1.200	482	0

6.1.5 Ausweisung iVm § 67 FPG - Aufenthaltsverbot

Die Erlassung eines Aufenthaltsverbotes gegen unionsrechtlich aufenthaltsberechtigte EWR-Bürger, Schweizer Bürger oder begünstigte Drittstaatsangehörige ist zulässig, wenn auf Grund ihres persönlichen Verhaltens die öffentliche Ordnung oder Sicherheit gefährdet ist.

Nationalität	Gesamt	<i>davon männlich</i>	<i>davon weiblich</i>	<i>keine Angabe</i>
Rumänien	929	680	247	2
Slowakei	452	389	63	0
Ungarn	436	311	124	1
Deutschland	163	145	17	1
Tschechische Republik	152	127	25	0
Polen	144	136	8	0
Bulgarien	96	69	27	0
Kroatien	91	78	13	0
Italien	59	55	4	0
Slowenien	50	46	4	0
Niederlande	22	20	2	0
Lettland	17	16	1	0
Litauen	17	17	0	0

Frankreich	16	15	1	0
Spanien	13	7	6	0
Serbien	12	9	3	0
Schweiz	9	9	0	0
Portugal	9	9	0	0
Schweden	8	7	1	0
Türkei	6	6	0	0
Top 20	2.701	2.151	546	4
Rest	52	50	2	0
Gesamt	2.753	2.201	548	4

6.2 Entscheidungen über Sicherungsmaßnahmen

Fremde können festgenommen und angehalten werden (Schubhaft § 76 FPG), sofern der Zweck der Schubhaft nicht durch ein gelinderes Mittel (§ 77 FPG) erreicht werden kann. Die Schubhaft/das gelindere Mittel dient zur Sicherung der zwangsweisen Außerlandesbringung eines Fremden. Das BFA erlässt die Entscheidungen, der Vollzug obliegt der Sicherheitsexekutive.

Nationalität	Gelinderes Mittel	Schubhaft im Dublin-Verfahren	Schubhaft kein Dublin-Verfahren	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Rumänien	11	0	337	348	276	72	0
Algerien	18	137	98	253	253	0	0
Serbien	13	6	217	236	212	24	0
Türkei	36	52	135	223	206	17	0
Indien	22	24	122	168	167	1	0
Marokko	3	99	64	166	166	0	0
Slowakei	0	0	142	142	121	21	0
Ungarn	2	0	128	130	89	41	0
Afghanistan	6	98	19	123	121	2	0
Nigeria	5	18	92	115	114	1	0
Tunesien	17	50	47	114	113	1	0
Polen	3	0	88	91	86	5	0
Georgien	5	16	61	82	77	5	0
Irak	14	22	42	78	72	6	0
Bulgarien	0	0	76	76	61	15	0
Syrien	17	43	15	75	67	8	0
Somalia	18	17	28	63	60	3	0
Albanien	3	3	50	56	51	5	0
China Volksrepublik	5	7	38	50	30	19	1
Pakistan	4	25	20	49	49	0	0
Top 20	202	617	1.819	2.638	2.391	246	1
Rest	77	186	494	757	659	98	0
Gesamt	279	803	2.313	3.395	3.050	344	1

7 Dublin Verfahren

Das Dublin Verfahren wird in der Verordnung (EU) Nr. 604/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 (Dublin III-Verordnung) geregelt.

Hinweis: Die Dublin-Kennzahlen sind nicht voneinander abhängig, sondern jeweils die Anzahl der im Zeitraum erhobenen Werte.

7.1 Dublin Out

Verfahren, bei denen durch Österreich die Zuständigkeit eines anderen Mitgliedsstaats zur Durchführung des Asylverfahrens geprüft wird.

Kennzahlen	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Eingeleitete Konsultationen	3.546	2.746	799	1
Zustimmungen gesamt	2.231	1.739	492	0
<i>davon Zustimmungen durch Fristablauf</i>	509	389	120	0
Ablehnungen	1.654	1.244	409	1
Überstellungen von Österreich	948	789	159	0

7.1.1 Eingeleitete Konsultationen nach Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage gem. Verordnung (EU) 604/2013	Gesamt
Artikel 3 (2) (Verfahren zur Prüfung eines Antrags auf internationalen Schutz)	0
Artikel 8 (unbegleitete Minderjährige)	2
Artikel 9 (Familienangehöriger hält sich in einem MS als Flüchtling auf)	1
Artikel 10 (Familienangehöriger begehrt in einem MS Asyl)	2
Artikel 11 (Familienzusammengehörigkeit)	4
Artikel 12 (1) (gültiger Aufenthaltstitel)	93
Artikel 12 (2) (gültiges Visum)	187
Artikel 12 (3) (mehrere Visa oder Titel)	0
Artikel 12 (4) (Aufenthaltstitel seit weniger als 2 Jahren oder Visum seit weniger als sechs M abgelaufen)	175
Artikel 13 (1) (illegale Einreise über die Außengrenze vor weniger als 12 Monaten)	297
Artikel 13 (2) (Aufenthalt von mehr als 5 Monaten im Mitgliedsstaat)	40
Artikel 14 (1) (Einreise ohne Visumzwang)	0
Artikel 16 (Wahrung der Einheit von Familien)	0
Artikel 17 (2) (humanitäre Gründe)	8
Artikel 18 (1) (a) (nach Antragstellung)	3
Artikel 18 (1) (b) (bei laufendem Verfahren)	2.308
Artikel 18 (1) (c) (bei zurückgezogenem Verfahren)	4
Artikel 18 (1) (d) (bei abgelehntem Verfahren)	404
Artikel 20 (3) (nachgeborenes Kind)	13
Artikel 20 (5) (bei Dublin Verfahren)	0
Artikel 22 (2) (keine Antwort auf AN)	0
Artikel 23 (3) (Fristablauf - kein KV eingeleitet)	0
Artikel 25 (2) (keine Antwort)	0
Artikel 29 (2) (Ablauf Überstellungsfrist)	1
Sonstige RGL	4
Gesamt	3.546

7.1.2 Eingeleitete Konsultationen nach Mitgliedsstaat

Mitgliedsstaat	Gesamt	<i>davon männlich</i>	<i>davon weiblich</i>	<i>keine Angabe</i>
Belgien	76	52	24	0
Bulgarien	256	239	17	0
Dänemark	9	9	0	0
Deutschland	669	578	91	0
Estland	1	1	0	0
Finnland	13	13	0	0
Frankreich	255	181	74	0
Griechenland	361	225	136	0
Irland	5	5	0	0
Island	2	2	0	0
Italien	533	410	122	1
Kroatien	479	297	182	0
Lettland	8	6	2	0
Liechtenstein	1	1	0	0
Litauen	6	6	0	0
Luxemburg	7	7	0	0
Malta	11	7	4	0
Niederlande	142	123	19	0
Norwegen	12	9	3	0
Polen	53	36	17	0
Portugal	29	22	7	0
Rumänien	60	53	7	0
Schweden	21	19	2	0
Schweiz	227	206	21	0
Slowakei	11	8	3	0
Slowenien	56	48	8	0
Spanien	133	107	26	0
Tschechien	30	21	9	0
Ungarn	63	44	19	0
Zypern	17	11	6	0
Gesamt	3.546	2.746	799	1

7.1.3 Eingeleitete Konsultationen nach Staatsangehörigkeit

Nationalität	Gesamt	<i>davon männlich</i>	<i>davon weiblich</i>	<i>keine Angabe</i>
Afghanistan	480	395	85	0
Syrien	324	210	114	0
Algerien	266	264	2	0
Türkei	265	194	71	0
Russische Föderation	256	148	108	0
Somalia	239	160	78	1
Marokko	221	219	2	0
Tunesien	130	121	9	0
Irak	112	80	32	0
Iran	112	66	46	0
staatenlos	94	61	33	0
Pakistan	84	81	3	0
Georgien	82	70	12	0
Indien	78	70	8	0
Nigeria	75	61	14	0
Moldau	71	40	31	0
Ägypten	64	63	1	0
Libyen	46	38	8	0
China Volksrepublik	40	17	23	0

Ukraine	35	27	8	0
Top 20	3.074	2.385	688	1
Rest	472	361	111	0
Gesamt	3.546	2.746	799	1

7.2 Dublin In

Verfahren, bei denen die Zuständigkeit Österreichs zur Durchführung des inhaltlichen Asylverfahrens geprüft wird.

Kennzahlen	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Eingeleitete Konsultationen	4.487	3.913	573	1
Zustimmungen gesamt	1.882	1.503	379	0
<i>davon Zustimmungen durch Fristablauf</i>	3	3	0	0
Ablehnungen	3.079	2.808	270	1
Überstellungen nach Österreich	681	537	144	0

7.2.1 Eingeleitete Konsultationen nach Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage gem. Verordnung (EU) 604/2013	Gesamt
Artikel 3 (2) (Verfahren zur Prüfung eines Antrags auf internationalen Schutz)	0
Artikel 8 (unbegleitete Minderjährige)	8
Artikel 9 (Familienangehöriger hält sich in einem MS als Flüchtling auf)	113
Artikel 10 (Familienangehöriger begehrt in einem MS Asyl)	1
Artikel 11 (Familienzusammengehörigkeit)	23
Artikel 12 (1) (gültiger Aufenthaltstitel)	6
Artikel 12 (2) (gültiges Visum)	71
Artikel 12 (3) (mehrere Visa oder Titel)	3
Artikel 12 (4) (Aufenthaltstitel seit weniger als 2 Jahren oder Visum seit weniger als sechs M abgelaufen)	81
Artikel 13 (1) (illegale Einreise über die Außengrenze vor weniger als 12 Monaten)	16
Artikel 13 (2) (Aufenthalt von mehr als 5 Monaten im Mitgliedsstaat)	3
Artikel 14 (1) (Einreise ohne Visumzwang)	0
Artikel 16 (Wahrung der Einheit von Familien)	1
Artikel 17 (2) (humanitäre Gründe)	23
Artikel 18 (1) (a) (nach Antragstellung)	9
Artikel 18 (1) (b) (bei laufendem Verfahren)	3.972
Artikel 18 (1) (c) (bei zurückgezogenem Verfahren)	2
Artikel 18 (1) (d) (bei abgelehntem Verfahren)	142
Artikel 20 (3) (nachgeborenes Kind)	11
Artikel 20 (5) (bei Dublin Verfahren)	1
Artikel 22 (7) (keine Antwort auf AN)	0
Artikel 23 (3) (Fristablauf - kein KV eingeleitet)	0
Artikel 25 (2) (keine Antwort)	0
Artikel 29 (2) (Ablaufüberstellungsfrist)	1
Sonstige RGL	
Gesamt	4.487

7.2.2 Eingeleitete Konsultationen nach Mitgliedsstaat

Mitgliedsstaat	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
----------------	--------	----------------	----------------	--------------

Belgien	338	283	55	0
Bulgarien	4	4	0	0
Dänemark	13	11	2	0
Deutschland	1.235	1.050	185	0
Estland	3	3	0	0
Finnland	9	6	3	0
Frankreich	1.140	1.001	138	1
Griechenland	149	64	85	0
Irland	190	182	8	0
Island	8	8	0	0
Italien	644	618	26	0
Kroatien	66	55	11	0
Lettland	1	1	0	0
Liechtenstein	2	2	0	0
Litauen	4	4	0	0
Luxemburg	16	14	2	0
Malta	1	1	0	0
Niederlande	213	192	21	0
Norwegen	16	12	4	0
Polen	7	6	1	0
Portugal	2	2	0	0
Rumänien	1	1	0	0
Schweden	36	26	10	0
Schweiz	278	258	20	0
Slowakei	4	4	0	0
Slowenien	51	51	0	0
Spanien	19	18	1	0
Tschechien	21	21	0	0
Ungarn	16	15	1	0
Gesamt	4.487	3.913	573	1

7.2.3 Eingeleitete Konsultationen nach Staatsangehörigkeit

Nationalität	Gesamt	<i>davon männlich</i>	<i>davon weiblich</i>	<i>keine Angabe</i>
Afghanistan	1.101	1.077	24	0
Türkei	746	581	0	0
Marokko	473	463	0	0
Syrien	352	235	0	0
Tunesien	262	251	0	0
Indien	246	236	0	0
Somalia	209	191	0	0
Algerien	151	150	0	0
Pakistan	101	97	0	0
Russische Föderation	85	63	0	0
Irak	77	60	0	0
Ägypten	73	72	0	0
Moldau	56	29	0	0
Nigeria	51	35	0	0
Sri Lanka	49	39	0	0
staatenlos	48	41	0	0

Georgien	47	37	0	0
Libyen	30	27	0	0
Bangladesch	26	26	0	0
Kongo Demokr. Rep.	24	16	0	0
Top 20	4.207	3.726	24	0
Rest	280	187	549	1
Gesamt	4.487	3.913	573	1

8 Ausreisen

Zwangswise Ausreisen umfassen Dublin-Überstellungen (§ 61 FPG) und Abschiebungen (§ 46 FPG) von Fremden, gegen die eine Rückkehrentscheidung, eine Anordnung zur Außerlandesbringung (sofern keine Dublin-Überstellung), eine Ausweisung oder ein Aufenthaltsverbot durchsetzbar ist.

Freiwillige Ausreisen sind im Gesetz nicht determiniert und meinen nicht die Frist, welche im Rahmen einer Rückkehrentscheidung gem. § 55 FPG festgelegt wird. Vielmehr kann ein Fremder vor einer Entscheidung des Bundesamtes seinen Wunsch nach freiwilliger Rückkehr äußern. Freiwillige Ausreisen erfolgen mit organisatorischer bzw. finanzieller Unterstützung oder selbständig (sonstige Ausreise). Gemäß § 133a StVG hat ein strafrechtlich Verurteilter die Möglichkeit, statt dem weiteren Vollzug der Strafe freiwillig auszureisen.

8.1 Gesamtausreisen

Kennzahlen	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Freiwillige Ausreisen	7.497	5.232	2.259	6
<i>davon unterstützte freiwillige Rückkehr</i>	3.436	2.445	991	0
<i>davon sonstige freiwillige Ausreisen</i>	3.676	2.430	1.241	5
<i>davon freiwillige Ausreise nach § 133a StVG</i>	385	357	27	1
Zwangswise Außerlandesbringungen	6.827	5.678	1.149	0
<i>davon Abschiebungen</i>	5.879	4.889	990	0
<i>davon Dublinüberstellungen</i>	948	789	159	0
Gesamt	14.324	10.910	3.408	6

8.2 Gesamtausreisen nach Staatsangehörigkeit

Nationalität	Zwangs- weise	davon Abschieb- ungen	davon Dublin	Freiwillig	davon unter- stützte Ausreise	davon sonstige Ausreise	davon 133a StVG	Gesamt
Slowakei	1.660	1.660	0	171	3	92	76	1.831
Türkei	411	325	86	1.326	1.085	237	4	1.737
Ungarn	1.021	1.021	0	130	6	81	43	1.151
Rumänien	623	623	0	326	32	218	76	949
Syrien	120	41	79	808	774	34	0	928
Serbien	284	280	4	513	217	276	20	797
Indien	69	51	18	423	109	313	1	492
Polen	368	368	0	51	12	16	23	419
Georgien	126	97	29	225	92	114	19	351
Albanien	53	51	2	243	37	203	3	296
Tschechische Republik	212	212	0	56	5	20	31	268
Russische Föderation	71	22	49	187	87	99	1	258

China Volksrepublik	35	23	12	216	74	142	0	251
Nigeria	135	117	18	102	39	62	1	237
Bulgarien	160	160	0	62	10	39	13	222
Ukraine	21	0	21	189	25	163	1	210
Algerien	172	59	113	37	16	15	6	209
Afghanistan	170	50	120	32	18	14	0	202
Marokko	135	47	88	60	38	21	1	195
Bosnien-Herzegowina	53	53	0	128	22	98	8	181
Top 20	5.899	5.260	639	5.285	2.701	2.257	327	11.184
Rest	928	619	309	2.212	735	1.419	58	3.140
Gesamt	6.827	5.879	948	7.497	3.436	3.676	385	14.324

8.3 Freiwillige Ausreisen

Nationalität	Gesamt	<i>davon männlich</i>	<i>davon weiblich</i>	<i>keine Angabe</i>
Türkei	1.326	972	354	0
Syrien	808	546	262	0
Serbien	513	380	133	0
Indien	423	345	78	0
Rumänien	326	219	106	1
Albanien	243	198	44	1
Georgien	225	163	62	0
China Volksrepublik	216	106	110	0
Ukraine	189	93	96	0
Russische Föderation	187	91	96	0
Slowakei	171	152	19	0
USA	136	86	49	1
Ungarn	130	98	31	1
Bosnien- Herzegowina	128	112	16	0
Armenien	112	60	52	0
Usbekistan	110	77	33	0
Nigeria	102	87	15	0
Kosovo	101	76	25	0
Philippinen	99	39	60	0
Nordmazedonien	92	67	25	0
Top 20	5.637	3.967	1.666	4
Rest	1.860	1.265	593	2
Gesamt	7.497	5.232	2.259	6

9 Unbegleitete minderjährige Fremde⁷ im Asylverfahren (UMF)

Ob es sich bei einer minderjährigen Person um einen „unbegleiteten minderjährigen Fremden“ handelt, wird zum Zeitpunkt der Asylantragstellung erhoben. Dies kann im Laufe des Asylverfahrens durch geänderte Angaben der Person oder durch die Feststellung der Volljährigkeit revidiert werden.

9.1 Altersfeststellungen

Gemäß §13 Abs. 3 BFA-VG kann bei zweifelhafter Minderjährigkeit eine Altersdiagnose (multifaktorielle Untersuchungsmethodik inkl. Handwurzelröntgen; §2 Abs. 1 Z 25 AsylG 2005) veranlasst werden.

Eingeleitete Untersuchungen*

Nationalität	Handwurzelröntgen	Multifaktorielle Untersuchung	Gesamt
Afghanistan	60	45	105
Ägypten	4	0	4
Bangladesch	1	2	3
Iran	1	1	2
Libyen	3	1	4
Marokko	7	6	13
Top 6	76	55	131
Rest	146	128	274
Gesamt	222	183	405

*Mehrfachzählungen von Personen sind möglich

Durchgeführte Untersuchungen*

Nationalität	Handwurzelröntgen	Multifaktorielle Untersuchung	Gesamt
Somalia	82	83	165
Afghanistan	42	47	89
Syrien	16	11	27
Algerien	7	7	14
Marokko	3	3	6
Türkei	4	1	5
Top 6	154	152	306
Rest	16	11	27
Gesamt	170	163	333

*Mehrfachzählungen von Personen sind möglich

Aus den Ergebnissen der multifaktoriellen Altersuntersuchungen ergibt sich, dass 60,7% volljährige und 39,3% minderjährige Fremde sind.

⁷ VO (EU) Nr. 604/2013; Art 2 lit j: Im Sinne dieser Verordnung bezeichnet der Ausdruck „unbegleiteter Minderjähriger“ einen Minderjährigen, der ohne Begleitung eines für ihn nach dem Recht oder nach den Gepflogenheiten des betreffenden Mitgliedstaats verantwortlichen Erwachsenen in das Hoheitsgebiet der Mitgliedstaaten einreist, solange er sich nicht tatsächlich in der Obhut eines solchen Erwachsenen befindet; dies schließt einen Minderjährigen ein, der nach Einreise in das Hoheitsgebiet eines Mitgliedstaats dort ohne Begleitung zurückgelassen wird.

9.2 Verfahrensentziehung UMF

Unter Verfahrensentziehung werden Einstellungen gem. §24 AsylG (mit Ausnahme der freiwilligen Ausreise gem. Abs. 2a) summiert, unbeschadet einer späteren Verfahrensfortsetzung.

Nationalität UMF*	Gesamt
Afghanistan	266
Ägypten	81
Syrien	58
Marokko	16
Türkei	12
Pakistan	9
Top 6	442
Rest	26
Gesamt	468

*UMF zum Zeitpunkt der Asylantragstellung in Österreich und noch minderjährig zum Zeitpunkt der Entziehung

9.3 Dublin Konsultationen mit Österreich bei UMF

Bei UMF wird gemäß Artikel 8 VO (EU) Nr. 604/2013 jener Staat zuständig, wo sich Familienangehörige, Geschwister oder Personen jeder anderen verwandtschaftlichen Beziehung aufhalten (Abs 1-3), wenn keine solchen bekannt sind, wird jener Mitgliedsstaat zuständig, in dem der Minderjährige den Asylantrag stellt (Abs 4).

Konsultationsverfahren (KV) werden (abseits des Artikel 8) durch Mitgliedsstaaten in der Regel nur dann eingeleitet, wenn der Antragsteller nicht (mehr) minderjährig ist. In den Fällen, wo ein Mitgliedsstaat mehr Informationen über einen Antragsteller benötigt, kann ein Informationsersuchen (IE) an Österreich gestellt werden, auf das wiederum ein Konsultationsverfahren folgen kann. Die Messung bezieht sich auf die Zahl der geführten KV und IE im Zeitraum, nicht auf den Zeitpunkt der Asylantragstellung.

Nationalität UMF*	Dublin In Konsultationen
Afghanistan	486
Marokko	23
Syrien	21
Somalia	21
Türkei	16
Top 5	567
Rest	54
Gesamt	621

Nationalität UMF*	Dublin In Informationsersuchen
Afghanistan	687
Syrien	143
Türkei	39
Somalia	21
Marokko	7
Top 5	897
Rest	24
Gesamt	921

*UMF zum Zeitpunkt der Asylantragstellung in Österreich

Mitgliedsstaat UMF*	Dublin In Konsultationen
Frankreich	273
Deutschland	146
Irland	56
Schweiz	56
Belgien	30
Top 5	561
Rest	60
Gesamt	621

Mitgliedsstaat UMF*	Dublin In Informationsersuchen
Deutschland	815
Schweiz	41
Belgien	34
Niederlande	11
Dänemark	5
Top 5	906
Rest	15
Gesamt	921

*UMF zum Zeitpunkt der Asylantragstellung in Österreich
Abteilung V/B/8 – Asyl

Aufgrund der Sonderbestimmungen für UMF in der Dublin III-Verordnung, sind bei unbegleiteten minderjährigen Fremden weder Informationsersuchen noch Dublin Konsultation geboten, da die Zuständigkeit grundsätzlich beim letzten Staat der Antragstellung liegt. Daher werden nur in Ausnahmefällen, etwa bei Familienmitgliedern in anderen Mitgliedstaaten, Dublin Konsultationen eingeleitet.

10 Vertriebene gem. Vertriebenen-VO (BGBl. II Nr. 92/2022 vom 11.03.2022)

Nach Erfassung der vertriebenen Personen im Zuge der Einreise nach Österreich folgt eine Prüfung und ggf. Erteilung eines temporären Aufenthaltstitels durch das BFA.

Im Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025 wurden **16.130** Personen gemäß Vertriebenen-VO Ukraine **erfasst**, davon 16.047 (99,5%) mit Staatsangehörigkeit Ukraine.

10.1 Aufenthaltstitel temporärer Schutz

Bei Vorliegen der Voraussetzungen wird ein Aufenthaltstitel erteilt.

Nationalität	Gesamt	davon männlich	davon weiblich	keine Angabe
Ukraine	16.454	7.437	9.017	0
Russische Föderation	21	11	10	0
Moldau	9	5	4	0
USA	5	2	3	0
Aserbaidshan	5	3	2	0
Top 5	16.494	7.458	9.036	0
Rest	32	24	8	0
Gesamt	16.526	7.482	9.044	0

Altersgruppen	Gesamt	davon männlich	%-Anteil	davon weiblich	%-Anteil	keine Angabe
0-5	1.443	737	51,1%	706	48,9%	0
6-9	677	328	48,4%	349	51,6%	0
10-14	965	516	53,5%	449	46,5%	0
15-17	1.811	1.192	65,8%	619	34,2%	0
18-34	5.566	2.798	50,3%	2.768	49,7%	0
35-64	5.355	1.698	31,7%	3.657	68,3%	0
65+	709	213	30,0%	496	70,0%	0
Gesamt	16.526	7.482	45,3%	9.044	54,7%	0